

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Einselne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wüh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

N^o 121.

Donnerstag den 2. Mai

1889

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsaumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

191. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Der Berggeist“ Spohr.
2. Chor und Arie aus „Der Postillon von
Lonjumeau“ Adam.
3. An der Themse Strand, Walzer Keler-Bela.
4. Loreley-Paraphrase Nesvadba.
5. Ouverture zu „Die Rose von Erin“ Benedict.
6. Zigeunerständchen Nehl.
7. Potpourri aus „Faust“ Gounod.
8. Funicoli-Funicola, italienischer Volkslieder-
Marsch Stasny.

Randschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kachbrunnen.
Heldenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline.
Hygiena Gruppe.
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal.
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Herberg-
Farnicht.
Platte.
Wartthum.
Ruine
Sonnenberg.

192. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Festmarsch Joachim.
2. Ouverture zu „Struensee“ Meyerbeer.
3. Serenade für Flöte und Horn Tül.
Die Herren Richter und Rohde.
4. Am Wörther See, Kärnthner Walzer Koschat.
5. Introduction und Gebet aus „Rienzi“ Wagner.
6. Ouverture zu „Paulus“ Mendelssohn.
7. „Wenn ich ein Vöglein war“, Meditation
für Harfe Oberthür.
Herr Wenzel.
8. Balletmusik aus „Die Königin von Saba“ Gounod.

Feuilleton.

Ueber Spielplätze an Curorten

von Sanitätsrath Dr. Wehse — Landeck.

Es ist heutzutage üblich und wohl mit Recht, Kinder und jugendliche
Personen mit nach den Curorten zu nehmen, um denselben den reichlichen
Genuss einer staubfreien, reinen Luft wochenlang zu gewähren, dabei durch
reichliche Bewegung im Freien entsprechende Tiefathmungen zu veranlassen
und hierdurch eine Art Lungengymnastik für die in der Entwicklung be-
griffene Jugend in der natürlichsten Weise zu ermöglichen. Bei Gebirgs-
curorten, mit grösserer Höhenlage, kommen die Vortheile dieser Höhenlage
noch ausserdem in Betracht. Neben diesen mit dem Aufenthalt an einem
Curort, in specie an einem Gebirgscurort, nothwendig verbundenen Vorzügen,
ist aber auch darauf Bedacht zu nehmen, dass diese jugendliche, leichtlebige
Gesellschaft in oder unmittelbar am Curort einen Sammelplatz, einen Spiel-
platz finde, wo sie sich, wenn keine weiteren Ausflüge gemacht werden, des
Spieles erfreuen kann, für welches das kindliche und jugendliche Alter ein
ganz besonderes Interesse hat. Es ist dieserhalb ein Vorzug eines Corortes,
wenn derselbe in dieser Weise und zwar genügend vorgesorgt hat, um die
kleinen und die grösseren Kinder von der menschenfüllten und dadurch
oft staubigen Promenade und dem Trubel derselben fern zu halten, an Be-
aufsichtigung und Leitung der Spiele darf es hierbei freilich nicht fehlen.
Als Spiele eignen sich am Besten die Turn-, Fecht-, Ball-, Lauf-, Spring-
und Marschspiele. Die Einrichtung von Spielplätzen für die Jugend ist an
Curorten sicher im Interesse der körperlichen und geistigen Gesundheits-
pflege derselben, denn ein grosser Theil dieser Jugend entbehrt in der
Heimath dieser Wohlthat des fröhlichen Zusammenseins in gesunder, schöner

Luft. Solche Spielplätze, welche auch wohl von Erwachsenen werden be-
nutzt werden, sind entsprechend gross anzulegen und wenigstens zum Theil
mit schon hübsch herangewachsenen hochstämmigen, blättertragenden Bäumen
zu bepflanzen, wo solche nicht schon vorhanden sind, um im Hochsommer
einen Schutz gegen allzu stark strahlende Sonne zu gewähren.

Städte haben den Vortheil solcher Spielplätze für ihre Jugend erkannt
und darnach gehandelt. Als hervorragende Beispiele verdienen die Städte
Berlin, Braunschweig, Bremen, Chemnitz, Coblenz, Dresden, Leipzig und
London erwähnt zu werden. Berlin honorirt für jeden Spielplatz zwei
Lehrer, in Braunschweig hat Oberlehrer Corvinus dieselben hervorgerufen,
in Bremen besteht ein Verein für Jugendspielplätze. In Coblenz hat die
Kaiserin Augusta inmitten der weltberühmten Rhein-Anlagen einen Spielplatz
errichtet. London hat 28 unter Aufsicht von Lehrern stehende Spielplätze.
Die Stadt Chemnitz hat einen vortrefflichen Spielplatz für ihre Jugend ge-
schaffen. In Leipzig gibt es deren mehrere, von welchen namentlich der
in unmittelbarer Nähe der Stadt, unter hohen Eichen und Buchen, in dem
unter dem Namen „Rosenthal“ bekannten Walde gelegene, mit einem hohen
Gitter eingefasste Spielplatz durch seine Schönheit ausgezeichnet ist. In
Dresden wurden Seitens des gemeinnützigen Vereins im Jahre 1884 Spiel-
plätze für die Jugend eingerichtet; die Leitung der Spiele übernahmen
Mitglieder des Turnlehrer-Vereins, so dass die ganze Angelegenheit sich
gleichzeitig einer pädagogisch und gymnastisch tüchtigen Leitung erfreute.

Hoffentlich bestehen diese Spielplätze weiter zum Segen der Jugend
und erfreuen sich reichlichen Gebrauchs.

Es hat die Errichtung von Spielplätzen in Curorten für die kleinere
und grössere Jugend ihre hohe Bedeutung und lässt sich eine zuverlässige
und kundige Persönlichkeit für die Leitung der Spiele finden, so ist das
Vergnügen und mit ihm die körperliche und geistige Anregung vollkommen.

„Schles. Bade-Zeitung.“

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 1. Mai 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Krugmann, Hr. m. Fr., Elberfeld.
Häffler, Hr. Rent., Bonn.
Ludolf, Hr. Bauunternehmer, Hannover.
Edgersdörfer, Hr. Juwelier, Nürnberg.
Katz, Hr. Kfm., Pforzheim.
Eisner, Hr. Kfm., Berlin.
Greger, Hr. Kfm., Berlin.
Haeseler, Hr. Kfm., Berlin.
Rosenfeld, Hr. Kfm., München.
Böhler, Hr. Kfm., Pforzheim.

Alteasant.
von Spillner, Hr. Amtsrichter m. Fr.,
Bremen.

Bären.
Meinhöfer, Hr. Rent., Hamburg.

Belle vue.
Aren, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Stettin.

Schwarzer Bock.
Weibe, Hr. Amtsrichter Dr., Bünde.
Vowinkel, Fr. Director m. Tocht.,
Frankfurt.
Grosche, Hr. Kfm., Vaethen.

Zwei Bäume.
Brauns, Hr., Berlin.

Central-Hotel.
Längenberg, Hr. Kfm., Bordeaux.
Faber, Hr. Kfm. m. Fr., Altona.
Günther, Hr. Fabrikbes., Nürnberg.
Vogelsang, Hr. Kfm. m. Fr., Bielefeld.
Vogelsang, Hr. Pfarrer m. Fr., Beverungen.

Göltzischer Hof.
Herz, Hr. Kfm., Berlin.
Platzer, Hr. Dr. med., Aschaffenburg.

Hotel Deutsches Reich.
Kraemer, Hr., Königsee.
Lissauer, Hr. Kfm., Köln.
Kauker, Hr. Kfm., Köln.
Breders, Hr. Major, Haag.

Curanstalt Dietsmühle.
Weidner, Hr. Kfm., Münchberg.

Engel.
Holste, Hr. Kfm. m. Fr., Stettin.
Gehrke, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin.
Backhaus, Hr. Kfm. m. Fr., Eisenach.
Hessberg, Hr. Dr. med. m. Fr., Schleusingen.

Einhorn.
Adler, Hr. Kfm., Worms.
Neuburger, Hr. Kfm., Frankfurt.

Zum Erbprinz.
Dreesen, 2 Hrn. Kfm., Freiburg.
Watzloger, Hr., Frankfurt.
Bauer, Hr. Kfm., Bordeaux.

Grüner Wald.
Breitenbach, Hr. Kfm., Köln.
Coopmann, Hr. Kfm., Solingen.
Pelzer, Hr. Kfm., Langenfeld.
Conrad, Hr. Kfm., Selters.
Brunn, Hr. Kfm., Berlin.

Vier Jahreszeiten.
Lois, Hr. m. Fr. u. Bed., Hamburg.
Doogan, Hr. m. Fr., Amerika.
Doogan, Hr. m. Fr., Amerika.
Doogan, Frl., Amerika.
Col, Frl., Amerika.

Goldene Kette.
Seestadt, Hr. Kfm., Lübeck.
Ludewig, Hr. Mühlbes., Greussen.

Curanstalt Nerothal.
Möller, Frl., Altona.
Wielig, Hr. Hüttendirector m. Fr., Siegen.
Böldt, Hr. Referendar, Berlin.
Graf von Haugwitz, Hr. Capit. z. S., Kiel.

Hotel du Nord.
Schmackpfeffer, Hr. Rent., Breslau.

Nonnenhof.
Weiss, Hr. Rent., Stuttgart.
Fecht, Hr. Rent., Frankfurt.
Heidenreich, Hr. Chemiker, Oppeln.
Ropp, Frl., Limburg.
Wein, Hr., Frankfurt.
Möller, Hr. Kfm., Kaiserslautern.
Neumeyer, Hr. Kfm., Leipzig.

Kolte, Hr. Kfm., Berg Gladbach.
Wiesbader, Hr. Kfm., Köln.

Pfälzer Hof.
Simon, Hr., Erbach.
Harms, Hr., Halberstadt.
Gottschalk, Hr. Kfm., Dauborn.
Müller, Hr. Kfm., Frankfurt.
Ranph, Hr. Actuar, Frankfurt.

Rhein-Hotel & Dépendance.
Kukier, Hr. m. Fam., Wien.
Küster, Hr. Kfm. m. Tochter, Feldhausen.
Thompson, Hr. Rent., Sydney.
Vioceat, Hr. Rent., Sydney.
Davidia, Hr. Kfm., Antwerpen.
Schulte, Hr. Kfm., Düsseldorf.
Tapper, Hr. Maler, Berlin.

Rheinstein.
Köhn, Hr. Kfm. m. Bed., Brakwede.

Römerbad.
Baer, Hr. Kfm., Fürth.

Rose.
Roobl, Lady Simeon m. Bed., London.
Roes, 2 Frl., London.
Haltfeldt, Hr. Consul, Norwegen.

Weisses Ross.
Schäfer, Hr., Waibstadt.
Henkelmann, Fr., Aschaffenburg.
Müller, Hr. Kfm., Gera.

Weisser Schwan.
Collet, Hr. Kfm., Christiania.

Spiegel.
von Tranché, Fr., Russland.
Kaiser, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Pirmasens.
Egersdörfer, Hr., Nürnberg.

Tannhäuser.
Escher, Hr. Gymnasiall., Erlenshausen.
Zucker, Hr. m. Fr., Lemberg.
Mascher, Hr. Gymnasiall., Carlsruhe.
Matthias, Hr. Rent., Stuttgart.

Tannus-Hotel.
Schreiber, Hr. Kfm., Worms.
Jenssen, Hr. Gutsbes., Raheim.
Emmeny, Hr. Dr. med. m. Fr., Nürnberg.

Gill, Hr. Kfm., St. Gallen.
Meyer, Hr. Kfm., London.
von Kawinski, Hr. Gutsbes., Baden-Baden.
Wegner, Hr. Apotheker m. Fr., Pforzheim.
Froppel, Hr. m. Fam., Straassburg.
Stegerwarm, Hr. Kfm., Hannover.
Baumann, Hr., Amsterdam.

Hotel Victoria.

Jatrs, Hr., Wien.
Michalovich, Frl., Wien.
Mason, Fr., England.
Mason, Frl., England.
Mason, Hr., England.

Hotel Vogel.

Otto, Fr., Schwerin.

Hotel Weiss.

von Roehl, Fr., Limburg.
von Bulow, Hr. m. Fr., Wundorf.
Schröder, Hr. Kfm., Hanau.
Buck, Frau Dr., Hamburg.
Pflüger, Hr. Fabrikbes. m. Sohn, Louisville.
Walther, Hr. Kfm., Elberfeld.
Kunzmüller, Hr. Brauerbes., Driesen.

In Privathäusern.

Pension Internationale.
Neß, Hr. Bürgermeister Dr., St. Johann.
von Rodenbuch, Hr. Oberst m. Fam. u. Bed.,
Holland.

Gartenstrasse 1.
von Schenk, Fr. Dr., Petersburg.
Stahl, Hr. Kfm. m. Fr., Chicago.
Kuhn, Hr. Commerzienrath m. Fr.,
Stuttgart.

Wilhelmstrasse 38.
Diepen, Fr. m. Tocht., Tilburg.
Luteyn, Fr., Middelburg.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

17 Langgasse 17.

Seul
magasin spécial
pour
soieries
en ville

Alleiniges Special-Geschäft
für
Sammet- und Seidenwaaren jeder Art
am hiesigen Platze.

Sole
specialty
of
silks
of this place.

8355 Nur solide Stoffe. Foulards, Grenadines, Crêpes, Spitzenstoffe. Telephone 112.

G. Accarisi & Nipote

Neue Colonnade 38-39.
Fabrique
de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie
de Genre

Etrusque, Romain & Pompeiain.

Wiesbaden: Neue Colonnade 38-39.
Florence: Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Allerlei.

Wiesbaden, 2. Mai. Im Monate April sind hier 15 Wohnhäuser für zusammen 926,050 M. freiwillig verkauft worden. Der höchste Kaufpreis betrug 170,000 M. und der geringste 23,000 M. Im April 1888 sind im Ganzen 15 Wohnhäuser für zusammen 1,081,075 M. freiwillig verkauft worden.

Strenge Wahrheitsliebe. Ein Prediger in Südamerika fragte nach der Predigt einen seiner schwarzen Zuhörer: „Nun, Bruder Dick, ich freue mich, Dich hier zu sehen! Du scheinst Dich gebessert zu haben. Hast Du diese Woche kein Huhn gestohlen?“ — „Nein, Herr Pastor!“ — „Auch keine Gans?“ — „Gewiss nicht, Herr Pastor!“ Der Pastor drückte seine Zufriedenheit aus und ging. Erleichtert sprach Dick zu Tom Jenkins, seinem Freunde: „Gott sei Dank, dass er nicht nach Enten gefragt hat!“

— „Um Gotteswillen, wir sind Alle verloren — ein Zug kommt uns entgegen und fährt gerade in den unserigen hinein!“ — ruft der Conductor zum Waggon hinein. „Schrecklich!“ schreit ein Passagier auf: „Da komm' ich um mein Retourbillet!“

Für **Hôtels, Pensionen und Restaurationen** empfehle zur gefl. Benutzung: **mein Lager in**
weissen und decorirten Porzellanen
Glas- und Crystall-Waaren
und allen sonstigen **Hôtel-Geschirren.**
Namentlich mache auf eine grosse Auswahl von **Waschtisch-Garnituren.**
Ausleer-Eimer &c. zu äusserst **vorteilhaften Preisen** aufmerksam.
Bei regelmässigen Bezügen gewähre **bedeutenden Rabatt.**

Jacob Zingel, gr. Burgstrasse 13.

— „Simon, uns fehlt der dritte Mann zum Seat, machen Sie mit?“ — „Kann nicht, meine Correspondenz ist noch nicht erledigt.“ — „Stören Sie Simon nicht, er ist seit acht Tagen verlobt und da muss er fleissig Kalle-graphiren.“

Pommersche Rentenbriefe. Die nächste Ziehung findet im Mai statt. Gegen den Courverlust von ca. 6 pCt. bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 10 Pfg. pro 100 Mark.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
30. April 10 Uhr Abends	746.1	+ 13.0	78 %
1. Mai 8 Morgens	750.4	+ 12.0	80 %
1. Mai 1 Mittags	749.7	+ 17.6	54 %

30. April. Niedrigste Temperatur + 9.5, höchste + 22.0, mittlere + 16.3.
Allgemeines vom 1. Mai. Gestern Mittag bewölkt, etwas Regen, leiser Westschwall warm; heute Morgen Thau, heiter, still, angenehm warm. Maier.

**Hiesige Cur-
Illustrirten F.
Vertheilung a
können dieselben un
nehmen.**
Wiesbaden,

**Centra
Schönste und
Vorzüglicher Mi
Münch
Dortm
Abendplatten
Speisen
Gel
Frischer**

**Elegant eing
(Speise
Mittagstisc**

**HOTEL
Wilhelmstrasse
E
In feinsten Lage, vie
renovirt. Neuer elega
Garten am Ha
8369**

**Hôtel
Tabelle
Diner
Sou
Culmb
Mainze
Mü
Pensi**

**Gegründet
Fr
8240
Weisse W
Speciali**

**Kirchgasse 40
Deutsch
Diners von 12
Speisen**

8241



Bekanntmachung.

Hiesige **Cur-Interessenten**, welche den diesjährigen **Illustrirten Prospect über Wiesbaden** zum Zwecke der **Vertheilung an Curgäste** in einer Anzahl Exemplare wünschen, können dieselben unentgeltlich auf dem Bureau der Curdirection in Empfang nehmen.

Wiesbaden, 30. April 1839.

Der Cur-Director: E. Heyl.

Central-Hôtel & Restaurant

Museumstrasse 4.

Schönste und luftigste Restaurationslocalitäten Wiesbadens.
Vorzüglicher Mittagstisch von 12—2 $\frac{1}{2}$ Uhr zu Mark 1,20 und Mark 1,70.

Münchener Zacherlbräu $\frac{3}{10}$ 15 Pfg.

Dortmunder Union-Bier $\frac{3}{10}$ 15 Pfg.

Abendplatten in grösster Auswahl von 50 Pf. aufwärts.

Speisenfolge zu Mk. 1,20 für Heute:

Suppe nach der Königin.
Gebackene Seesuppe mit Tartarantunke.
Frischer Stangen-Spargel mit holländischer Tunke.
Schinken.
Lendenbraten.
Eingemachtes. — Süsser Speise.

Elegant eingerichtete Zimmer mit ganzer Pension (Speisen-Auswahl) werden billigst berechnet.

Mittagstisch wird auch ausser dem Hause abgegeben.

Wiesbaden.

HOTEL BELLE-VUE

Wilhelmstrasse 26

Wilhelmstrasse 26

Familien-Hôtel I. Ranges

In feinsten Lage, vis-à-vis dem Kurpark. — Seit 15. April v. J. umgebaut und vollständig renovirt. Neuer eleganter Speisesaal, Lesezimmer und Rauchzimmer. Prachtvoller Garten am Hause. — Table d'hôte um 1 Uhr. — Bäder. — Pension.

Solide Preise.

Victor Kleeblatt, Eigenthümer.

Hôtel & Restaurant Dasch

Table d'hôte um 1 Uhr à 2 Mark.
Diner à part von 2 Mark 50 Pf. an.

Soupers von 1 Mark 20 Pf. an.

Culmbacher Exportbier, Actien-Brauerei.
Mainzer „ Actien-Brauerei.

Münchener Hackerbräu.

Pension zu billigen Preisen.

Inhaber: W. Baum.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

8240

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel,
Specialität: **Baby-Ausstattungen.**

Kirchgasse 40 **Zum rothen Haus** Kirchgasse 40

Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1,50.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine.

Besitzer: C. Stahl.

Loge Plato zur best Einigkeit

Friedrichstrasse 27.

Donnerstag, den 2. Mai, Abends 7 Uhr

Feier des Stiftungsfestes, Rec. u. Br. Mahl.

Anmeldungen zur Tafel werden bei dem Kastellan erbeten.

8428

COMPAGNIE LYONNAISE MAURICE ULMO

WIESBADEN
41 LANGGASSE



LYON
13 RUE BOURBON

GRANDE SPÉCIALITÉ DE SOIERIES

CHOIX CONSIDÉRABLE DE LAINAGES

ROBES

CONFECTIONS

MODELES DE PARIS.

8387

Photographisches Etablissement

VON L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4.

Reelle und rasche Bedienung.

8421

J. Roeckl's

8430

Handschuh-Magazin, grosse Burgstrasse 1,
Fabrik: München.

empfehlend sein reichhaltiges und auf's Beste assortirtes Lager aller Arten Handschuhe in Glace-, Lamm- u. Ziegenleder, Rehlleder, sowie schwedische oder dänische Handschuhe in allen Partien und von besonderer Güte und Billigkeit zu dem in jedem Haken Handschuh eingestempelten Preise der Fabrik.
Magazin: grosse Burgstrasse 1.

Tapiserie!

Neuheiten in Handarbeiten jeder Art empfiehlt billigst

Conrad Becker,

Langgasse 53 am Kranzplatz.

8385

Villa

herrschaftl. elegant möblirt, 16 Zimmer, 3 Küchen, schönem grossen Garten, in feinsten Curlage ist sofort preiswürdig zu verkaufen. — Gef. Offerten unter L. R. an die Expedition dieses Blattes.

8421

Apotheker Hofer's „roth-goldener“

Malaga-Wein

chemisch untersucht und ärztlich empfohlen als bestes Kräftigungsmittel für Kinder, Frauen, Reconvalescenten, alte Leute &c., auch köstlicher Dessertwein. Preis per $\frac{1}{2}$ Orig.-Flasche M. 2,20, per $\frac{1}{2}$ Fl. M. 1,20. Depot in Wiesbaden nur allein in Dr. Lade's Hof-Apotheke.

8256

Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden zu den höchsten Preisen angekauft.

Permanente Ausstellung für Antiquitäten u. Kunstgegenstände.

N. Hess,

Hoflieferant S. M. d. Kaisers und S. K. H. des Landgrafen von Hessen.

8293

Wilhelmstrasse 12.

Mme. Chabert
tailleuse française
Robes & Confections

8290

Grosse Burgstrasse 6, an der.

Hôtel-Restaurant Quellenhof

2 Nerostrasse 2

am Kochbrunnen

Neu möblirte Zimmer

Mittagstisch 1 Mark

Frankf. und Bayerische Biere

Reine Weine — Café

= billige Preise = 8315

empfehlend bestens J. Schneider.

Halle a. d. Saale
Hotel goldene Kugel.

8330

Cocosläufer & Matten

Beste und billigste Bezugsquelle.

Muster stehen zu Diensten 8379

Rüsselsheim Adam Sehltdge IV.

Eine für das höhere Lehrfach geprüfte Lehrerin mit den besten Zeugnissen erteilt Privatunterricht. Näh. Röderstrasse 21, II.

8321

Zum Prinzen von Arkadien Frankfurt aM. Gr. Bockenheimerstr. 9
 8386 Altdutsche Weinstube und Restaurant. — Diner von 12—3 Uhr à Mk. 1.50. **J. Stolz.**

BERLIN.

Grand-Hôtel de Rome. — Römischer Hof.

Unter den Linden, Charlotten- und Mittelstrasse.
 Table d'hôte, Restaurant, Café, Säle zu Festlichkeiten, Bade-Anstalt, Weinhandlung, Fahrstühle.
 Mässige Preise ohne Berechnung für Service und Licht.
 Demnächst elektrische Beleuchtung und neue glänzende Einrichtung.

Hôtel de Russie

Schinkelplatz No. 1, gegenüber dem Königl. Schloss. Schönste Lage der Residenz.
 In diesem Hôtel Alles, wie in Obigem.
 Beide Hôtels I. Ranges.

Eigenthümer beider Hôtels: **Adolf Mühlhng,**
 Königl. Hoflieferant und Kaiserlicher Pers. Hof-Hôtelier.

Die ärztlicherselts zur Unterstützung der hiesigen Bade-Cur allgemein
 empfohlene, unter Controle der städtischen Curdirection hergestellte

„Wiesbadener Kochbrunnen-Seife“

ist per Carton (3 Stück) Mk. 1.50 in den Apotheken, Mineralwasser-Handlungen &c. erhältlich oder
 auch direct zu beziehen durch das **Wiesbadener Brunnen-Comptoir, Spiegelgasse 7.**

Grösstes Lager eleganter

Herren-Garderoben.

(Gegründet 1868.)

Anfertigung nach Maass.

Jean Martin,

Langgasse 47.

Manège
Tattersall
Riding-Academy

Louisenstrasse 4.

Reit-Unterricht für Damen und Herren, wozu stets eine Auswahl von circa 20 bestgerittenen Pferden zur Verfügung stehen.
Elegante Wagen zum Selbstfahren.
 8272 Grosse getrennte Stallung für Pensionspferde.
 An- und Verkauf von Reit- und Wagenpferden.

Das Immobilien-Geschäft von **J. Chr. Glücklich**, Nerostrasse 6 Wiesbaden, empfiehlt sich im An- und Verkauf von Häusern und Villen, sowie zur Miethe, und Vermietung von Herrschafts-Wohnungen, unter conlanten Bedingungen.
 Alleinige Agentur des „Norddeutschen Lloyd“, Billets zu Originalpreisen, Auskufft gratis. 8342

„Avis für Fremde!“

Für einen Herrn oder Dame
 sind in einer Villa, Parterre,
2 hochelegant möblirte Zimmer
 pr. sofort zu vermieten.
 Offerten unter „Hocheleg. Fremdenzimmer“
 8420 an die Expedition dieses Blattes.

Chronisch Erkrankte

insbesondere Kranke mit functionellen Störungen des Centralnervensystems
 finden jederzeit Aufnahme in der von **Dr. Schuster** in Aachen ärztlich geleiteten
 Heilanstalt 8392
Schlössbad in Birtscheid bei Aachen, Schlossstrasse 48.

Damen- Mäntel-Confection

E. Weissgerber

5 grosse Burgstrasse 5

Nouveautés der Saison

in grosser Auswahl und jeder Preislage.

Elegante Confectionen feine Modelle.

Grosse Auswahl der neuesten

Jaquets

Umhänge — Visites

Promenade-Mäntel

Russische Röder

Regen-Mäntel

8348 Kinder-Mäntel

Gummi- & Staub-Mäntel

vom billigsten bis
 feinsten Genre.

= Anfertigung nach Maass. =

Wilh. Schmidt, Briefmarkenhandlung,
 8343 Ringstrasse 6
 offerirt Briefmarken für Sammlungen von
 den billigsten bis zu den seltesten.
 Specialität: **Raritäten.**

INSTITUTION KREIS,
 5 Bahnhofstrasse 5
 Established in 1834.

Boarding and day school for sons of
 gentlemen. — Greatest care given to modern
 languages. 8318

Eine französische, geprüfte
Lehrerin ertheilt Grammatik und
 Conversationsstunde. Gef. Off. unter **K 60**
 an die Exped. d. Blattes. 8418

Alfred von Goutta
 Lehrer des Zitherspiels. 8252
 Wohnung: Nerostrasse 11a.

Neu! Zum ersten Male hier! Neu!
Delaspéestrasse 4, Parterre.
„Panorama International“
 Eine Schenswürdigkeit ersten Ranges.
 Diese Woche:
Schweiz, Italien mit Ausgrabungen
 von Pompeji.
 Geöffnet von 9 Morgens bis Abends.
 Entrée à Person 30 Pfg., Militär u. Schüler
 20 Pfennig.
 An Sonn- und Feiertagen von 2 Uhr
 Nachmittags geöffnet. 8429

Immobilien-Agentur, I. Cl. House-Agency.
 Nachweisung v. möbl. Villen, Wohnungen &c.
 Furnished country-houses & apartments.
 Kaufvermittlung von Immobilien jeder Art.
 Reelle Bedienung.
 8373 **J. Meier**, Taunusstrasse 29.

Pension Créde 8350
 Sonnenbergerstrasse 18 (Leberberg 8)
 Gute Pension. Gr. Garten. Bäder.
 Volle Pension m. Zimmer von 4 M. an pro Tag.

Villa Sara Mainzerstrasse 2
Fremden-Pension. 8424

Villa Hertha
 Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)
Familienpension Family Boardinghouse
 8236 **Frl. André, Miss Rodway.**

PENSION MON-REPOS
 Frankfurterstr. 6,
 am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
 8242 hause. Bäder im Hause.

Fremden-Pension
 Leberberg 3. 8328

Sonnenbergerstrasse 31 sind
 elegant möblirte Wohnungen mit Garten
 sofort zu vermieten. 8412

Schön möblirte Zimmer zu ver-
 mieten, grosse Burgstrasse 7.
 I. Etage links. 8423

Salon mit Schlafzimmer
 mit 1 auch 2 Betten, in feiner
 Lage zu vermieten.
 Näheres **Haasenstern & Vog-**
ler, Langgasse 31. 8419

Fremden-Pension Paulinenstr. 7. 8416
Taunusstr. 45 schön möbl. Zimmer
 frei geworden. 8406

Königliche Schauspiele.
 Donnerstag den 2. Mai 1889.
 97. Vorstellung.
 (140. Vorstellung im Abonnement.)

Des Teufels Antheil.
 Komische Oper in 3 Akten. Nach
 dem Französischen des Scribe von Gollmick.
 Musik von Auber.
 Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.